



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Katholischer Katechismus zum allgemeinen Gebrauche in Kirchen, Schulen und Häusern

Friedrich Wilhelm <Hildesheim, Bischof>

Paderborn, 1798

Von der Liebe und zehn Geboten Gottes.

urn:nbn:de:hbz:466:1-27717

Von der Liebe und zeh'n Gebothten. 37

Was ist der ganze Inhalt des heiligen Vater unser?

Wir bitten hie um ewige, geistliche und leibliche Güter, Seele und Leib damit zu erhalten; begehren auch, daß uns Gott für Sünden, Anfechtungen, und allem Uebel dieses und des zukünftigen Lebens behüten und erhalten wolle.

Wie soll man der Jungfrau Maria den englischen Gruß sprechen?

Gegrüßet seyst du, Maria! voll der Gnaden, der Herr ist mit dir, du bist gebenedeyet unter den Weibern, und gebenedeyet ist die Frucht deines Leibes, Jesus. Heilige Maria, Mutter Gottes; bitte für uns Sünder, jetzt und in der Stunde unsers Todes, Amen.

Warum wird neben dem Vater unser der englische Gruß gesprochen?

Darum: damit unser Gebeth im Vater unser desto kräftiger sey, wenn wir Christum unsern Herrn, und seinen heilwärtigen Namen dabey melden, und Gott in seiner werthen Mutter loben, und durch sie die göttliche Gnade begehren.

Von der Liebe und zeh'n Gebothten Gottes.

Welches ist das dritte Hauptstück christkatholische Lehre?

Die Liebe.

Was ist und heißt die Liebe?

Die Liebe ist eine gnadenreiche von Gott eingegossene Tugend, durch welche wir Gott den Herrn als das höchste Gut, um seiner selbst willen,

Von der Liebe und zehñ Geborthen. 3

len, unsern Nächsten aber um Gottes willen recht und christlich lieben.

Welches ist das rechte Wahrzeichen der Liebe des Menschen gegen Gott und seinen Nächsten?

Dies ist: so einer die Gebothe Gottes hält, von welchen Christus sagt: Willst du zum Leben eingehen; so halte die Gebothe.

Welche sind die zehñ Gebothe?

1. Ich bin der Herr dein Gott. Du sollst keine fremde Götter neben mir haben: du sollst dir kein geschnitztes Bild machen, dasselbige anzubethen.
2. Du sollst den Namen Gottes nicht vergeblich führen.
3. Gedenck, daß du den Sabbath heiligest.
4. Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren, auf daß du lange lebest auf Erden.
5. Du sollst nicht tödten.
6. Du sollst nicht ehebrechen.
7. Du sollst nicht stehlen.
8. Du sollst kein falsches Zeugniß geben wider deinen Nächsten.
9. Du sollst nicht begehren deines Nächsten Weib.
10. Du sollst nicht begehren deines Nächsten Haus, Acker, Knecht, Magd, Ochs, Esel, noch alles, was seyn ist.

Worin bestehet der ganze Inhalt der zehñ Gebothe Gottes?

In dem: Du sollst Gott deinen Herrn aus ganzem deinem Herzen, aus ganzer deiner Seele, aus ganzem deinem Gemütbe, aus allen deinen Kräften lieben. Das ist das erste und größte Geboth; das andere aber ist dem gleich; Du sollst deinen Näch-

sten

sten, als dich selbst lieben. In diesen zweyen Gebot-
then hängt das ganze Gesetz und die Propheten.
Wie viel sind Gebote der heil. christlichen Kirche?

Vornehmlich fünfe.

1. Du sollst die aufgesetzten Feiertage halten.
2. Du sollst alle Sonn- und Feiertage die heilige Messe mit Andacht hören.
3. Du sollst die gebothene Fasttage, auch den Unterschied der Speise halten.
4. Du sollst zum wenigsten einmal im Jahre deinem verordneten Priester, oder einem andern mit Erlaubniß deine Sünden beichten.
5. Du sollst das heiligste hochwürdigste Sa-
krament des Altars aufs wenigste einmal im Jah-
re, nämlich um die österliche Zeit, empfangen.

Warum soll man die Gebote der Kirche halten?

Darum; weil ein Christ, in Kraft des vierten göttlichen Geboths, sowohl der geistlichen, als der weltlichen Obrigkeit Gehorsam zu leisten, schuldig ist. Welcher aber die Kirche nicht höret, oder die gute Ordnung und Satzungen verachtet, der soll für einen Heiden und Publicanen (wie Christus sagt) gehalten werden.

Von den heiligen Sakramenten.

Welches ist das vierte Hauptstück christlich-
katholischer Lehre?

Es sind die heiligen hochwürdigen Sakramenten.

Was ist und heißt ein Sakrament?

Es ist ein sichtbarliches kräftiges von Gott sel-
ber eingesetztes Zeichen, dadurch wir unsichtbar-